

Brauchwasser: klar und geruchsfrei

Beim Thema Waschwasser-Aufbereitung ist nicht nur die oberirdische Anlagentechnik im Technikraum entscheidend.

Vielmehr haben bereits die unterirdischen Komponenten einen wesentlichen Einfluss auf die Funktion des Gesamtsystems, da sich dort schon die grundlegenden Reinigungsstufen befinden.

Werden hier bereits Fehler begangen, können diese oftmals nur durch die Verwendung von Steckfiltern oder Ansaugkörben, die wiederum die operativen Kosten aufgrund der zeitintensiven regelmäßigen Reinigung erhöhen, korrigiert werden. Auch sind bei der entsprechenden Auslegung der unterirdischen Becken Flockungsmittel obsolet, wodurch wiederum die laufenden Kosten reduziert und die Profitabilität der Waschanlage erhöht wird.

Weniger Betriebskosten

In Verbindung mit der Mehrschicht-Tiefenfiltration des Anlagen-Abwasser-Aufbereitungsspezialisten Inowa werden die notwendigen Rückspülungen auf ein Minimum reduziert und können so



Die vollautomatische Anlage von Inowa

ausschließlich in den Nachtstunden, ohne Waschbetrieb, automatisch und selbsttätig erfolgen. Betriebsunterbrechungen am Tag und die damit eventuell verbundenen Umsatzeinbußen gehören damit der Vergangenheit an. Die Betriebskosten werden gesenkt, da sowohl die Aufbereitungsanlage als auch die Komponenten der Waschanlage eine längere Lebensdauer aufweisen, wie Inowa verspricht. Mit dem C6 Bio Kompakt hat Inowa eine vollbiologische Vorreinigungs- und Nachklärstufe in Verbindung mit der vollautomatischen Mehrschicht-Filtrationsanlage als den neuesten Stand der Technik etabliert. • (DSC)



Inowa auf der
AutoZum:
Halle 9
Stand 206

Turbos für den Aftermarket

Continental erweitert das Angebot für den Kfz-Ersatzteilmarkt und nimmt seine Turbolader als Originalteil ins Programm auf.

Unter der Marke Continental sind ab sofort zunächst 2 Turbolader für Ford-Motoren erhältlich. Ein Ausbau des Programms für weitere Marken ist bereits geplant. „Das Bauteil Turbolader gewinnt in Zukunft immer mehr Bedeutung. Angesichts strenger Emissionsvorgaben und Downsizing statten immer mehr OEMs nicht nur Diesel-, sondern auch Benzinmotoren mit Turboladern

aus, um die Effizienz zu steigern. Bei Hybridfahrzeugen spielen Turbolader ebenfalls eine wichtige Rolle“, so Michael Rieth, zuständiger Produktmanager bei Continental. Mit dem neuen Angebot von Continental steht dem Handel und den Werkstätten im freien Ersatzteilmarkt nun erstmals das Original als Neuteil für die Reparatur zur Verfügung. Der Vertrieb erfolgt über spezialisierte Turbolader-

Distributoren, Continental wird den Vertrieb sukzessive auf weitere Länder in der EU ausweiten.

Know-how aus erster Hand

Continental liefert seit 2011 serienmäßig den Turbolader für den bereits mehrfach als „Motor des Jahres“ ausgezeichneten 1,0-l-EcoBoost-Motor von Ford. Er ist in vielen Volumenmodellen von Ford verbaut, unter anderem im C-Max, Focus, Fiesta und Mondeo. Jetzt bieten die Experten von Continental ihr Know-how aus erster Hand auch im Aftermarket an. Zunächst sind 2 Turbolader erhältlich: Eine Variante für EcoBoost-Motoren mit 100 PS sowie eine für EcoBoost-Motoren mit mehr als 100 PS. Ein passender Ventilsatz ergänzt das Angebot. Über die spezialisierten Turbolader-Distributoren erhalten Werkstätten alles, was sie für die Turbolader-Instandsetzung benötigen: von Ölzuleitungen, Dichtungen, Hitzeschilden oder Stehbolzen bis hin zum Service an der Hotline. • (DSC)

Das Original als
Neuteil für die
Reparatur

Continental auf
der AutoZum:
Halle 10
Stand 0802